

Freie Vorträge

FV1.1	The value of BMD measurements by DXL on the calcaneus in fractures	S 5	FV4.2	Additive Wirkung von Alfacalcidol auf die Knochendichte (pQCT&DXA) von Radius, Tibia, LWS und Hüfte bei postmenopausalen Frauen mit verminderter Knochenmasse unter Alendronat	S 14
FV1.2	QCT am Unterarm mit klinischen Ganzkörper-CT-Geräten	S 5	FV4.3	Einfluss von unterschiedlichen Ganzkörper-Vibrations-trainings-Geräten auf Knochenmarker und Parameter der neuromuskulären Leistungsfähigkeit bei postmenopausalen Frauen	S 14
FV1.3	Erlaubt die Knochendichte des peripheren Skeletts Rückschlüsse auf die Knochendichte der LWS?	S 5	FV4.4	Vitamin D-Defizit, Osteomalazie, Knochendichteminderung, biochemische Marker des Knochenstoffwechsels und sekundärer Hyperparathyreoidismus bei türkischen Migranten	S 15
FV1.4	Geometric parameters in hip fracture risk	S 6	FV4.5	Einfluss körperlichen Trainings auf knochenanabole Hormone und Knochendichte bei Frauen über dem 65. Lebensjahr - vorläufige Ergebnisse der SEFIP-Studie.	S 15
FV2.1	IMPDH2: Prognosefaktor und Modulator der Chemosensitivität beim Osteosarkom	S 6	FV4.6	Pyrmont Assessment of Compliant in Osteoporosis (PACO)	S 16
FV2.2	BMD an der LWS bei pädiatrischen Knochentumorpatienten	S 7	FV5.1	Verbesserung der Frakturheilung des osteoporotischen Knochens durch Östrogen und Raloxifen an der metaphysären Tibia der ovariectomierten Ratte	S 16
FV2.3	Der Einfluss des HDAC-Inhibitors SAHA auf das Wachstum von Chondro- und Osteosarkomzellen	S 7	FV5.2	Überprüfung der Wirksamkeit von Genistein, Resveratrol und 8-Prenylaringenin durch die biomechanischen Eigenschaften der Rattentibia	S 16
FV2.4	Bisphosphonate in der Therapie sakraler Riesenzelltumoren	S 7	FV5.3	Therapie der schwangerschaftsassozierten Osteoporose mit Teriparatid - ein Fallbericht	S 17
FV2.5	Einfluss einer antihormonellen Therapie mit Tamoxifen auf die Knochendichte postmenopausaler Frauen mit primärem Mammakarzinom	S 8	FV5.4	Wirkung von Phytoestrogenen und Estrogen auf die Frakturheilung des osteoporotischen Knochens: Equol und Estrogen wirken unterstützend - Genistein hemmend	S 17
FV2.6	Vergleich der Ergebnisse der Knochendichte gemessen mittels Dualer Röntgenabsorptiometrie (DXA) sowie Quantitativer Ultrasonometrie (QUS) bei Frauen mit primärem MaCa und gesunden gleichaltrigen Frauen - Ergebnisse einer Querschnittsstudie	S 8	FV5.5	Severe osteoporosis with multiple vertebral fractures after gender reassignment therapy: is it male or female osteoporosis?	S 17
FV2.7	Prävalenz reduzierter Knochendichte bei Tumorpatienten - zweite Katamnese	S 8	FV5.6	Kalziotrophe- und Sexualhormone als Prädiktoren der Knochendichte älterer Frauen.	S 18
FV2.8	Diagnostik der onkogenen Osteomalazie mittels ⁶⁸ Ga-DOTANOC PET/CT	S 9	FV5.7	Einfluss einer „Low dose“-Hormontherapie bei gesunden postmenopausalen hysterektomierten Frauen unter Verwendung einer Östrogen-Monotherapie mit 0,3 mg CEE - Ergebnisse einer Fall-Kontroll-Studie	S 18
FV2.9	Eine intensive Bisphosphonattherapie reduziert Knochenschmerzen bei neu diagnostizierten Knochenmetastasen	S 9	FV5.8	Einfluss einer Therapie mit Tibolon im Vergleich zu einer niedrig kombinierten Hormonsubstitution mit 1 mg Estradiol und 0,5 mg Norethisteronacetat auf die Messwerte der DXA-Methode und die Messwerte der Quantitativen Ultrasonometrie Auswertung einer randomisierten prospektiven Fall-Kontrolle-Studie	S 18
FV3.1	Einfluss der Oberflächenbeschichtung zementfreier Implantate auf die Osteointegration im osteopenen Knochen unter Bisphosphonatgabe	S 10	FV5.9	Compliance in der Therapie der Osteoporose mit Raloxifen ..	S 19
FV3.2	Der metaphysäre Knochenverlust nach diaphysärer Fraktur bei ovariectomierten Ratten ist nach Strontiumranelat und 1-34-PTH-Substitution vermindert	S 10	FV6.1	Ibandronate therapy for osteonecrosis of the femoral head	S 19
FV3.3	In-vitro-Untersuchung eines injizierbaren Hybrid-Knochenersatzmaterials	S 10	FV6.2	Pulsierende Magnetfeldtherapie (PEMF) bei Osteoporose - Sinn oder Unsinn?	S 19
FV3.4	Wandel der Versorgungsstrategie der instabilen, pertrochantären Femurfraktur im Alter pro Hemi-Endoprothese? ..	S 11	FV6.3	Die ambulante intravenöse Gabe von Ibandronsäure zur Therapie des schmerzhaften Knochenmarködems - ein Behandlungserfolg bei 10 Patienten	S 20
FV3.5	Rationale für die limitierte operative Versorgung des traumatischen Wirbelkörperbruchs beim älteren Menschen ..	S 11	FV6.4	M. Paget: Histologische Analyse von 754 Patienten	S 20
FV3.6	CT-gesteuerte Ballon-Sakroplastie bei Patienten mit schwerer Osteoporomalazie	S 12	FV6.5	Frakturheilung bei Rückenmarkverletzung im Rattenmodell	S 21
FV3.7	Experimentelle Versorgung von Hamulus-ossis-hamati-Frakturen mit einer kanülierten Mini-Kompressionsschraube über einen dorsalen Zugang	S 12	FV7.1	Epidemiologische Untersuchung zur Prävalenz der Osteoporose in Bayern	S 21
FV3.8	Hat die Zusammensetzung des initialen Frakturhämatoms eine Bedeutung für die narbenlose Regeneration des Knochens?	S 13	FV7.2	Altersverteilung der Hüft- bzw. der proximalen Femurfrakturen in Deutschland	S 21
FV3.9	Biomechanische Untersuchung eines resorbierbaren und nicht resorbierbaren Knochenersatzmaterials zur Augmentation von Schrauben bei vertebraler Osteoporose	S 13	FV7.3	Prävalenz der Vitamin-D-abhängigen Osteomalazie	S 22
FV4.1	Eine 6-monatige Therapie mit Alfacalcidol führt zu einer signifikanten Zunahme der Muskelkraft und des Gleichgewichtes und reduziert signifikant die Anzahl der Stürze und der Stürzenden	S 14			

- FV7.4 Evaluierte Ergebnisse aus der Integrierten Versorgung Osteoporose 2005–2007 in AC/Kreis Aachen mit der AOK Ndrh./HH S 22
- FV7.5 Vitamin-D-Substitution bei Patienten mit Knochenstoffwechselerkrankungen – Unterdosierung mit 1000 IU Vitamin D/Tag – eine Beobachtungsstudie S 23

DVO-Forum Junge Wissenschaft

- FJW1.4 Erhöhte Knochendichte in Midkline-defizienten Mäusen S 23
- FJW1.5 Morphogenese-Gen Meis1 und Knochendichte S 23
- FJW1.6 Expression von CRF-related peptide, Urocortin, in humanen Osteoblasten S 24
- FJW2.4 Das Zelladhäsionsprotein Syndecan-4 beeinflusst die biomechanische Knochenstabilität S 24
- FJW2.5 Gewebeerwicklung während einer ungestörten und mechanisch-induziert verzögerten Knochenheilung im Schafmodell S 25
- FJW2.6 Charakterisierung mechanoresponsiver Transkriptionsfaktor-Bindungsstellen S 25
- FJW2.7 Untersuchungen zur Interaktion des Wnt/beta-Catenin- und des Östrogenrezeptor-Signalwegs in der Mechano-transduktion S 25
- FJW2.8 Erhöhtes angiogenes Potential des Frakturhämatoms unter mechanischer Belastung S 26

Young Investigator Osteologie Symposium

- YIOSS01 Monthly ibandronate prevents bone loss and fractures after liver transplantation (LTX) – a prospective, clinical trial. S 26
- YIOSS02 Therapieeffekte von Strontiumranelat nach Langzeitgabe von Bisphosphonaten: Histomorphometrie & EDX/ μ XRF-Analysen an 15 gepaarten Beckenkambibiopsien S 27
- YIOSS03 Teriparatid bei progredienter Osteoporose trotz oraler Bisphosphonat-Therapie – Labor und Knochendichte im Verlauf über 18 Monate in der „BBB-Studie“ (Bone Biopsies in Bisphosphonate-resistant Osteoporosis). S 27
- YIOSS04 MikroCT-Analysen der Knochenstruktur in seriellen Beckenkambibiopsien unter Teriparatid bei Bisphosphonat-Therapieversagern – die „BBB-Studie“ S 27
- YIOSS05 Metaphysäre Frakturheilung unter Osteoporoseprophylaxe mit Estrogen und Alendronat bei Ratten S 28
- YIOSS06 Lokale Knochenarchitektur bei Männern mit osteoporotischen Schenkelhalsfrakturen S 28
- YIOSS07 Vergleich einer innovativen Methode zur morphometrischen Wirbelkörpererfassung (MorphoXpress[®]) mit der quantitativen Computertomographie – Ergebnisse einer retrospektiven Untersuchung mit 303 Patienten S 29
- YIOSS08 Erniedrigte Knochendichte in Fzd9-defizienten Mäusen S 29
- YIOSS09 Die Osteoblasten-spezifische Über-Expression des Wnt-Antagonisten Kremen-2 in transgenen Mäusen resultiert in einer schweren Osteoporose S 29
- YIOSS10 Biomechanische Festigkeitsprüfung, Morphologie- und Mineralisationsanalyse an isolierten Trabekeln aus humanen Wirbelkörpern S 30
- YIOSS11 Gesamtfrakturnisikoreduktion bei Patienten mit Parkinson-Syndrom durch Bestimmung und Modifikation einzelner, individueller Frakturrisiken S 30

- YIOSS12 Molekularer Vergleich von Chondrozyten des Gelenk- und Wachstumsfugen-Knorpels S 31
- YIOSS13 Exklusivität der Bisphosphonat-assoziierten Nekrose im Kieferknochen S 31
- YIOSS14 Entwicklung der Knochendichte infolge maligner Tumorerkrankungen der unteren Extremität bei Kindern und Jugendlichen S 32
- YIOSS15 Fibronektin beeinträchtigt die Knochenmetastasenbildung durch seinen Einfluss auf die Gefäßbildung und SDF-1 S 32
- YIOSS16 Die Rolle des 25-OH-Vitamin D beim Polycystischen Ovar-Syndrom S 33
- YIOSS17 Mandible jaw necrosis induced by bisphosphonates S 33

Workshops

- WS3a Bildgebende Diagnostik bei Knochenerkrankungen, Wertigkeit von Röntgen, MRT, CT und Szintigrafie S 33
- WS3b Pathophysiologie von Knochentumoren und seltenen Osteopathien S 34

Poster

- P01 Alfacalcidol versus natives Vitamin D in der Behandlung der Osteoporose des Mannes S 34
- P02 Natives oder aktives Vitamin D zur Bisphosphonattherapie bei Patienten mit primärer Osteoporose? S 35
- P03 Unterschiede in der Sicherheit und Wirksamkeit von generischen und originalen wöchentlichen Bisphosphonaten S 35
- P04 Effekte einer Kombinationstherapie mit Alfacalcidol und Alendronat auf die Knochendichte an LWS und Hüfte bei postmenopausalen Frauen mit Osteoporose oder Osteopenie S 35
- P05 Leitliniengerechte pharmakologische Therapie der Osteoporose unter Vorgaben der gesetzlichen Krankenversicherung S 36
- P06 Renal safety of once-yearly infusion of zoledronic acid 5 mg in postmenopausal women with osteoporosis: results from HORIZON-PFT S 36
- P07 A single zoledronic acid 5 mg infusion is preferred over weekly 70 mg oral Alendronate in a clinical trial of postmenopausal women with osteoporosis/osteopenia S 37
- P08 Zoledronic acid 5 mg is significantly more effective than daily oral risedronate 5 mg in increasing BMD in patients with glucocorticoid induced osteoporosis S 37
- P09 Beeinflusst die Umstellung von Risedronat- oder Alendronat-Originalprodukten auf Generika die Compliance (Persistenz)? S 37
- P10 Vergleich der Schnelligkeit des Wirkeintritts und der lang anhaltenden Wirkung von Zoledronsäure 5 mg i.v. und Alendronat 70 mg p.o. bei der Behandlung von Patientinnen mit postmenopausaler Osteopenie/Osteoporose S 38
- P11 Teriparatid zur Heilung peripherer Frakturen: 2 Kasuistiken .. S 38
- P12 The efficacy of Alendronate 35 mg weekly of osteoporosis in postmenopausal women with subclinical hyperthyroidism S 39
- P13 Antiosteoporotische medikamentöse Therapie nach Kypho- und Vertebroplastie S 39
- P14 Brauchen wir Generika in der Bisphosphonat-Therapie der Osteoporose? S 39
- P15 Prospektive Evaluation funktionsbezogener Effekte der Thämert Osteo-Med S 40

- P16 Navigierte Facettengelenks-Denervation mit dem Sabre-Source-System zur gezielten Schmerztherapie unter gleichzeitiger Reduktion der Strahlendosis S 40
- P17 Hydroxylapatit in der Behandlung juveniler Knochenzysten .. S 40
- P18 Einfluss zementierter versus zementfreier Versorgung im Bezug auf das Auftreten von heterotopen Ossifikationen nach Hüftgelenkersatz S 41
- P19 Reduktion der Strahlendosis durch das neue Navigationssystem Sabre Source zur Infiltration der Facettengelenke: eine prospektive Studie mit 60 Patienten S 41
- P20 Prävention der Osteoporose mit J. S. Bach und einem neuen IOF-Song S 41
- P21 Ambulante CT-gestützte thorakale Sympathikusblockade als zusätzliche Therapieoption bei komplexem regionalem Schmerzsyndrom Typ I nach Sportverletzungen S 42
- P22 Ist die Quantifizierung des peripheren Knochenmineral-dichteverlustes mittels einer peripher messenden Dual-Energy-X-Ray Absorptiometrie (DXA)-Technik möglich? S 42
- P23 Evaluierung der Präzision von DXA-Messungen an der Wirbelsäule und am Dual Femur mit dem Prodigy S 42
- P24 Evaluation eines Osteoporose-Risikotests nach den Leitlinien 2006 S 43
- P25 Analyse der Vitamin-D-Versorgung im Pflegeheim S 43
- P26 Ist die Digitale Radiogrammetrie (DXR) eine echte Alternative zur DXA ? S 44
- P27 Diagnostic value of bone density measurement by conventional thorax X-ray vs. Dual X-ray absorptiometry for diagnostic of osteoporosis S 44
- P28 Application of geometric measurements at the hip region (HSA) by DXA in patients with Osteogenesis Imperfecta (OI) S 44
- P29 Osteoporosetypische Veränderungen der Mikroarchitektur im proximalen Humerus – eine histomorphometrische Analyse von 60 Humerusköpfen S 45
- P30 Der negative Effekt der Osteopenie auf die Frakturheilung kann durch Ibandronat partiell aufgehoben werden – eine Untersuchung an ovariektomierten Sprague-Dawley-Ratten S 45
- P31 Beurteilung des Knochenumbaus durch Funktionsgrafiken von Markern (Marker-Plots) S 45
- P32 Beziehung zwischen löslichen Komponenten des IL-6-Systems und des RANKL-OPG-Systems bei postmenopausalen Frauen mit rheumatoider Arthritis S 46
- P33 Androgen deficiency up-regulates free soluble RANKL in bone marrow of aged rats S 46
- P34 Unterschiedliche Inzidenz proximaler Femurfrakturen in den Bundesländern Deutschlands S 47
- P35 Integrierte Versorgung osteologischer Krankheitsbilder – ein zukunftssicherndes Konzept S 47
- P36 Anamnestic Osteoporosehäufigkeit in einer Allgemeinarztpraxis S 47
- P37 Zugtrabekel – Trugtrabekel – Beitrag zur Bedeutung der Trabekel des koxalen Femurendes S 48
- P38 Compliance, Therapietreue und Patientenzufriedenheit mit der Monatstablette Ibandronat – Ergebnisse einer Nicht-Interventionsstudie (NIS) S 48
- P39 Vitamin D-Mangel in Mittelfranken als Risikofaktor für mangelnde Knochen-/Gesundheit lebenslang S 48
- P40 Bedeutung des Morbi-RSA für die Osteoporose in der Praxis S 49
- P41 Welche Auswirkungen hat das Geschlecht auf die muskuloskeletale Gesundheit? S 49
- P42 Molekulargenetische Aspekte der Osteoporose S 50
- P43 Skeletal effects of long-term marginal zinc supply in aged rats S 50
- P44 Hypophosphatasie – aktuelle Diagnostik und Therapie S 50
- P45 How can calcium pyrophosphate crystals induce inflammation in hypophosphatasia or chronic inflammatory joint diseases? S 51
- P46 Ganzkörper-MRT bei der infantil-juvenilen Form der Hypophosphatasie S 51
- P47 Eine 55-jährige Patientin mit multiplen Frakturen und unklarer Gewichtszunahme – Ein Fallbericht aus der endokrिनologischen Ambulanz S 51
- P48 Bone mineral density and bone markers in postmenopausal women with subclinical hyperthyroidism of different etiology S 52
- P49 Knochenmineraldichte bei Patienten mit renaler Osteopathie S 52
- P50 Erhöhter Knochenumbau und Osteomalazie in Patienten mit Neurofibromatose Typ 1 S 52
- P51 Schwerste polyarthrotische Veränderungen – es könnte eine Alkaptonurie (Ochronose) sein! S 53
- P52 Osteoprotective and anti-inflammatory effect of infliximab in rheumatoid arthritis and ankylosing spondylitis: a prospective open-label study S 53
- P53 Entzündliche rheumatische Erkrankungen sind unabhängige Risikofaktoren für die Entwicklung von Osteoporose und kardiovaskulären Erkrankungen S 54
- P54 Case-Report: Prätibiale Schmerzen und Gonitis – mögliche Vorboten eines paraneoplastischen Rheumatismus S 54
- P55 Behandlung der rheumatoiden Arthritis mit Zoledronsäure 5 mg S 54
- P56 The efficacy of calcium and VD supplements in postmenopausal women with osteopenia and subclinical hyperthyroidism S 55
- P57 Der Einfluss von 1,25 Vitamin D3 auf die Alterung von mesenchymale Stammzellen S 55
- P58 Vergleich von β -TCP und HA/TCP bei der ektopen Knochenbildung humaner mesenchymaler Stammzellen S 55
- P59 Integrin- α 2-Defizienz führt zu einer verminderten Knochenstabilität in vivo und zu einer reduzierten Mineralisation der extrazellulären Matrix in vitro S 56
- P60 Zoledronsäure zur Behandlung des SAPHO-Syndroms S 56
- P61 Einfluss Aromataseinhibitor-induzierter Arthralgien und Myalgien, auf den Knochen- und Knorpelstoffwechsel bei Patientinnen mit Brustkrebs – Studienplan S 57